

## Antrag auf Ausnahmegenehmigung zur Verlängerung der Jahresfrist zur Nutzung eines ukrainischen Fahrzeugs im vorübergehenden Verkehr in Deutschland

Angaben zum Fahrzeug:

Kennzeichen (UKR)	
Fahrzeugidentifizierungsnummer (FIN)	
Fahrzeugklasse / - art	
Marke	
Typ / Version / Variante	
Farbe	
Tag der Einfuhr (des Fahrzeugs)	

Angaben zum Halter:

Name	
Vorname	
Geburtstag	
Geburtsort	
Anschrift lt. Fahrzeugpapieren	

Angaben zum Besitzer (nur auszufüllen - wenn abweichend vom Halter):

Name	
Vorname	
Geburtstag	
Geburtsort	

Aktuelle Anschrift des Nutzers des Fahrzeugs in Deutschland:

Anschrift	
-----------	--

Ich beantrage die Verlängerung der Nutzung des oben beschriebenen Fahrzeugs im vorübergehenden Verkehr über die Jahresfrist hinaus bis \_\_\_\_\_ (längstens bis 31.3.2024).

Ich erkläre, dass das Fahrzeug nicht dauerhaft in Deutschland verbleiben soll und kein regelmäßiger Standort in Deutschland begründet wurde. Sollte sich dies ändern, bin ich verpflichtet, das Fahrzeug unverzüglich umzuschreiben.

Mir ist bekannt, dass mich die erteilte Ausnahmegenehmigung nicht von der Verpflichtung befreit, für das Fahrzeug Kfz-Steuer in Deutschland zu entrichten. Das zuständige Hauptzollamt erhält eine Mitteilung über die erteilte Ausnahmegenehmigung.



Ich bin verpflichtet, die Zulassungsbehörde zu informieren, wenn sich die Angaben zum Fahrzeug oder zum in der Ausnahmegenehmigung eingetragenen regelmäßigen Besitzer ändern.

Vorzulegende Unterlagen (im Original):

Zulassungsbescheinigung des Fahrzeugs die zum internationalen Verkehr berechtigt  
(die digitale Zulassungsbescheinigung erfüllt diese Voraussetzung nicht)  
Nachweis über Flüchtlingsstatus  
Nachweis einer Grenzversicherung oder gültige Grüne Karte  
Nachweis einer Verkehrssicherheitsuntersuchung nach § 20 Abs. 3 FZV einer zur  
Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO berechtigten Stelle

Ort, Datum

Unterschrift der antragstellenden Person